



An der Fakultät für Verhaltens- und Empirische Kulturwissenschaften der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W3-Stiftungsprofessur für „Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Bewegung und Gesundheit“ (w/m/d)

zu besetzen.

Der/Die zukünftige Stelleninhaber*in soll das Themengebiet Bewegung und Gesundheit in Lehre und Forschung in seiner gesamten Breite vertreten. Inhaltlich sollten die Themen an die Schwerpunkte des Instituts sowie an das Field of Focus 4 der Exzellenzstrategie anschließen. Mögliche inhaltliche Schwerpunkte liegen auf individuums- oder populationsbezogenen Ansätzen und Interventionen zur bewegungsbezogenen Gesundheitsförderung sowie auf theoretischen und empirischen Zugängen zur Erklärung von gesundheitsförderlichem Bewegungsverhalten. Forschung in unterschiedlichen Settings und mit verschiedenen Adressatengruppen ist ausdrücklich erwünscht, idealerweise im Sinne einer Lebensspannenperspektive und mit präventiver Ausrichtung. Im Rahmen dieser inhaltlichen Schwerpunkte bestehen vielfältige disziplinäre und interdisziplinäre Kooperationsmöglichkeiten, insbesondere auch in die medizinische Fakultät hinein. Als Exzellenzuniversität bietet die Universität Heidelberg ein inspirierendes wissenschaftliches Umfeld.

Zu den Aufgaben in der Lehre gehört die Mitwirkung in allen Bachelor- und Masterstudiengängen des Instituts für Sport und Sportwissenschaft im Hinblick auf die Themen Bewegung und Gesundheit. Im grundständigen sportwissenschaftlichen Bachelorstudiengang sowie im Masterstudiengang „Sport und Bewegung über die Lebensspanne“ ist zudem ein Engagement in der Profillinie Gesundheit wünschenswert.

Voraussetzung für die Bewerbung sind gemäß § 47 Abs. 1 des Landeshochschulgesetzes Baden-Württemberg (LHG) insbesondere ein abgeschlossenes Hochschulstudium, eine herausragende Promotion sowie pädagogische Eignung, die i. d. R. durch Erfahrung in der Lehre nachgewiesen wird. Vorausgesetzt wird zudem gem. § 47 Abs. 2 LHG eine Habilitation oder eine erfolgreich evaluierte Juniorprofessur bzw. eine vergleichbare Qualifikation. Eine internationale Ausrichtung (z. B. nachgewiesen durch entsprechende Publikationen) sowie eine Einwerbung von kompetitiven Drittmitteln sind erwünscht.

Die Stiftungsprofessur wird mit Unterstützung der Dietmar Hopp Stiftung eingerichtet und dauerhaft an der Universität verankert. Bei Erfüllung der allgemeinen beamten- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Berufung in das Professorenamt in der Regel direkt in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit.

Bitte adressieren Sie Ihre Bewerbung an den Dekan **der Fakultät für Verhaltens- und Empirische Kulturwissenschaften der Universität Heidelberg** und senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail (bewerbungen@verkult.uni-heidelberg.de) wie folgt **bis zum 30.06.2026** ein:

1. Die Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Curriculum vitae, Schriftenverzeichnis, Lehrveranstaltungsübersicht, Übersicht über die aktuellen und abgeschlossenen Forschungsprojekte, Zeugnisse) lassen Sie uns bitte als **eine** PDF-Datei zukommen (abgespeichert als: Bewerbung-Nachname.pdf).
2. Das Formular Kurzprofil (<https://backend.verkult.uni-heidelberg.de/de/dokumente/formular-kurzprofil-w3-stiftungsprofessur-fuer-sportwissenschaft-mit-dem-schwerpunkt-bewegung->

[und/download](#)) erbitten wir ausgefüllt als Word-Datei (abgespeichert als: Kurzprofil-Nachname.docx).

Die Universität Heidelberg steht für Chancengleichheit und Diversität. Wir bitten qualifizierte Frauen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Informationen zu Stellenausschreibungen und zum Datenschutz finden Sie unter www.uni-heidelberg.de/stellenmarkt.